



INITIATIVE FOR CLIMATE ACTION TRANSPARENCY

Stand: Juni 2021

MRV ist eine wichtige Grundlage für die Politikgestaltung im Rahmen des Pariser Klimaschutzabkommens. Das Projekt stellt politischen Entscheidungsträgern und Stakeholdern der Partnerländer Tools und Methoden zur Verfügung, die die Entwicklung nationaler MRV-Systeme unterstützen. Dabei passt das Vorhaben seine Arbeit an die jeweiligen nationalen Gegebenheiten an. Die Unterstützung basiert auf der Entwicklung eines MRV-Rahmenwerks bezüglich Treibhausgasminde rung sowie nachhaltiger Entwicklung und Transformationswirkung von Klimaschutzstrategien und -maßnahmen. Zudem ermöglicht sie den Aufbau von Wissen und Ressourcen, um die nationalen MRV-Systeme zu stärken und institutionelle Vereinbarungen zu treffen. Das Projekt finanziert Aktivitäten auf nationaler, regionaler und globaler Ebene, die unmittelbar und langfristig wirken und zudem die administrative, legislative und institutionelle MRV-Infrastruktur in den Entwicklungsländern verbessern.

Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- ICAT unterstützte Kambodscha bei der Einrichtung eines MRV-Systems, mit dessen Hilfe die Beiträge der Politik für erneuerbare Energien zu ihren national festgelegten Beiträgen (NDCs) verfolgt und ihr zweijährlicher Transparenzbericht (BTR) erstellt werden können.
- Im Rahmen der Phase I des ICAT-Projekts wurden in Argentinien bei einem technischen Treffen mit einer Reihe von LULUCF-Experten die dringendsten Fragen zur Schätzung waldbbezogener Daten für Argentinien und zu deren Verbesserung erörtert.
- In Kolumbien startete Phase I mit einem hochrangigen virtuellen Treffen, an dem neben dem Ministerium für Umwelt und Nachhaltige Entwicklung der WWF, WRI und das ICAT-Sekretariat teilnahmen. Phase I zielt in Kolumbien darauf ab, subnationale und nichtstaatliche Maßnahmen in den nationalen

PROJEKTDATEN

Durchführungsorganisation:

United Nations Office for Project Services (UNOPS)

Politische Partner:

- Diverse climate change relevant institutions in the respective partner countries/Diverse klimarelevante Institutionen in den entsprechenden Partnerländern

Durchführungspartner:

- UNEP DTU Partnership
- Verified Carbon Standard Association (VERRA) - USA
- World Resources Institute (WRI)

BMU-Förderung:

40.696.653,73 €

Laufzeit:

12/2015 bis 06/2026

Internetauftritt(e):

<http://www.climateactiontransparency.org>





Transparenzrahmen zu integrieren, einschließlich der Nachverfolgung von NDC-Maßnahmen.

- In Brasilien hat die Phase eine solide Grundlage für die Erreichung und Nachverfolgung der NDC-Ziele des Landes geschaffen. Es wurden Szenarien entwickelt, wie die NDC-Ziele Brasiliens erreicht werden können, und auf der Grundlage dieser Szenarien wurde eine Reihe von Indikatoren zum Monitoring der Umsetzung der NDCs formuliert.
- ICAT hat offiziell begonnen, mit sechs neuen Partnerländern zusammenzuarbeiten - Antigua und Barbuda, Tschad, Chile, Fidschi, Liberia und Nigeria -, um sie bei der Verbesserung ihrer nationalen Kapazitäten für Transparenz von Klimaschutzmaßnahmen zu unterstützen.
- Phase I des ICAT-Anpassungsprojekts wurde abgeschlossen und führte zu einer Methodik für die nationale Stakeholder-Kartierung, die für Bangladesch, die Dominikanische Republik, Indien und Südafrika entwickelt und angewendet wurde. Dies bildet die Grundlage für eine zweite Phase, in der auch Kenia beitreten wird.
- ICAT hat seine Geschäftstätigkeit durch die Aufnahme von zwei neuen Implementierungspartnern gestärkt: dem Greenhouse Gas Management Institute (GHGMI) und dem NewClimate Institute.
- ICAT hat Sri Lanka bei der Entwicklung eines nationalen MRV-Systems für den Verkehrssektor unterstützt, einschließlich der Überarbeitung verkehrsbezogener NDC-Maßnahmen.
- Für Ministerialbeamte in Vietnam wurde erfolgreich ein technischer Fernschulungsworkshop zur Verwendung des GACMO-Tools und von Politikbewertungs-Tools von ICAT zur Verfolgung des Fortschritts der NDC-Implementierung organisiert.
- Eine unabhängige Bewertung von ICAT ergab, dass das Projekt Entwicklungsländer erfolgreich unterstützt, eine Evidenzbasis für ihre Klimaschutzmaßnahmen und -politiken aufzubauen.
- In einem Webinar zur Einführung in die neue ICAT-Reihe „Handreichungen zur Politikbewertung“ wurde erläutert, wie die Handreichungen zur Bewertung der Treibhausgasemissionen, der Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung und des Transformationspotenzials von Klimapolitiken und





- maßnahmen auf verschiedenen Governance-Ebenen angewendet werden können.
- ICAT hat eine Reihe von Instrumenten eingesetzt, um Ländern dabei zu helfen, die Auswirkungen ihrer Klimapolitik zu bewerten und ihre Chancen zu verbessern, ihre nationalen Klimaziele im Rahmen des Pariser Abkommens zu stärken und zu erreichen.
- In einem gemeinsamen Webinar zu NDC-Anrechnungstools wurden verschiedene Ansätze zur Nachverfolgung von NDC-Maßnahmen vorgestellt und ein in Ghana entwickeltes NDC-Anrechnungstool vorgestellt.
- In einem gemeinsamen Webinar für das frankophone Afrika wurden die theoretischen Aspekte und praktischen Anwendungen von Tools zur Aktualisierung von NDCs behandelt.
- In einem gemeinsamen Webinar zu Informationssystemen für Klimaschutz und Unterstützung („support“) versammelten sich Experten nationaler und internationaler Institutionen, um die Aspekte zu erörtern, die bei der Entwicklung von Informationssystemen für Klimaschutz und Support zu berücksichtigen sind.

